Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Stulln : TSV Detag Wernberg IV
Samstag, 12.11.2022, 19:30 Uhr

Spieltag 5 für den TSV Stulln: TSV Stulln und TSV Detag Wernberg IV trennen sich unentschieden

Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Pornitz / Kneißl nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TSV Stulln im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Detag Wernberg IV. Das Gastteam konnte im 5. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 29:30) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den TSV Stulln gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der TSV Stulln nun ein Punkteverhältnis von 6:4 und der TSV Detag Wernberg IV ein Punkteverhältnis von 5:5 in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Pornitz / Kneißl beim 11:9, 11:4, 11:8 gegen Ziegler / Klinger. Schieber / Pornitz hatten am Nachbartisch gegen Schirmer / Meller wiederum bei ihrem 0:3 kaum eine Chance. Rotaru / Kneißl hatten am Nachbartisch gegen Burkart / Burkart bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Gerhard Pornitz und Aaron Burkart, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Nicht so gut lief es für Erich Kneißl beim 9:11, 5:11, 13:15 gegen Tizian Ziegler, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Anschließend ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 3:0 gegen Lukas Klinger fand Lukas Schieber von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Daniel Marius Rotaru, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Volker Schirmer verlor. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Dominik Pornitz nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Stefan Kneißl holte mit einem 11:4, 11:3, 8:11, 11:7 gegen Anja Meller einen Punkt für sein Team. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Gerhard Pornitz beim 2:3 gegen Tizian Ziegler leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Ohne Satzgewinn für Erich Kneißl verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Aaron Burkart. Lukas Schieber kam mit der Spielweise von Volker Schirmer am Tisch wiederum gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Mittlerweile stand es damit 5:7. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Daniel Marius Rotaru gegen Lukas Klinger. Mit 11:4, 11:4, 8:11, 11:9 siegte Dominik Pornitz gegen Anja Meller und gab dabei nur einen Satz her. Stefan Kneißl konnte im Spiel gegen Noah Burkart einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Pornitz / Kneißl konnten im Spiel gegen Schirmer / Meller einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (00:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Stulln tritt dabei geben den TuS Schnaittenbach V an, während es der TSV Detag Wernberg IV mit dem TV Nabburg VII zu tun bekommt.

Statistik:
TSV Stulln
Doppel: Pornitz / Kneißl 2:0, Schieber / Pornitz 0:1, Rotaru / Kneißl 0:1
Einzel: G. Pornitz 0:2, E. Kneißl 0:2, L. Schieber 2:0, D. Rotaru 0:2, D. Pornitz 2:0, S. Kneißl 2:0
TSV Detag Wernberg IV
Doppel: Schirmer / Meller 1:1, Ziegler / Klinger 0:1, Burkart / Burkart 1:0
Einzel: T. Ziegler 2:0, A. Burkart 2:0, V. Schirmer 1:1, L. Klinger 1:1, A. Meller 0:2, N. Burkart 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (00:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").